
Muster: Rechtsöffnungsbegehren provisorische Rechtsöffnung

[NAME GLÄUBIGER]
[ADRESSE]
[POSTLEITZAHL ORT]

[GERICHT X]
[ADRESSE]
[POSTLEITZAHL ORT]

[ORT], [DATUM]

Provisorische Rechtsöffnung

Sehr geehrter Präsident

Ich stelle hiermit folgendes Rechtsbegehren:

„Es sei dem Gesuchsteller in der Betreuung Nr. des
Betreibungsamtes [ORT] (Zahlungsbefehl vom [DATUM])
provisorische Rechtsöffnung zu erteilen für CHF nebst Zins
zu % seit [DATUM] und CHF Zahlungsbefehlskosten,
unter Kosten- und Entschädigungsfolge zulasten des
Gesuchsgegners.“

Gesuchsgegner: [NAME]
[ADRESSE]
[POSTLEITZAHL ORT]

Begründung:

I. Formelles

Der Gesuchsgegner wurde betrieben und hat Rechtsvorschlag erhoben. Er hat seinen [SITZ / WOHNSTADT] in [GEMEINDE], weshalb das angerufene Gericht zuständig ist.

II. Materielles

1. Als Rechtsöffnungstitel wird ein [VERTRAG] vom [DATUM] eingereicht. Der Gesuchsgegner hat diese [VEREINBARUNG] unterzeichnet. Die Forderung ist genau bezeichnet, und der Gesuchsgegner hat sich verpflichtet, diese Forderung zu bezahlen. [ALLENFALLS WEITERE AUSFÜHRUNGEN ZUM RECHTSÖFFNUNGSTITEL]
2. Die Forderung setzt sich wie folgt zusammen:
[NÄHERE BEZIFFERUNG DER FORDERUNG]

-
3. Der Gesuchsgegner ist mit der Forderung seit [DATUM] in Verzug. [NÄHERE BEGRÜNDUNG DES VERZUGS, Z.B. VEREINBARUNG EINES VERFALLTAGES, MAHNUNG USW.]
 4. Der Gesuchsgegner hat die Forderung und den Zins bis heute nicht beglichen, weshalb ich die Gutheissung des eingangs gestellten Begehrens beantrage.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Beilagen:

Zahlungsbefehl

[RECHTSÖFFNUNGSTITEL]

[WEITERE UNTERLAGEN: KORRESPONDENZ, MAHNUNGEN, ETC.]